

Dein Name: Deine Klasse: 

AB 1: Ein perfektes Andenken

- 1 Nun ist er da: der letzte Urlaubstag in Kroatien. Gemeinsam mit ihren Eltern und ihrem Bruder Paul hat Mia den Sommerurlaub in der Hafenstadt Rijeka verbracht. Sie haben dort viele schöne Dinge erlebt: eine historische Burg besichtigt, Artisten in schwindelerregender Höhe bewundert und im türkisblauen Wasser am Strand um die Ecke gebadet.
- 5

- Nun möchte Mia ihrer Freundin Emma ein kleines Andenken aus dem Urlaub mitbringen. In einem kleinen Geschäft in der Fußgängerzone hat sie ein cooles Armband aus Muscheln entdeckt, das perfekt zu Emma passen würde. Leider hat Mia nur Euros. In Rijeka kann man aber nicht mit Euro bezahlen. Die kroatische Währung ist Kuna. „Mist“, denkt Mia, sie hatte sich doch schon so gefreut.
- 10

Mia überlegt, ihr Geld umzutauschen, um das Souvenir zu besorgen und so die passende Währung zu erhalten. Sie bittet dafür ihre Eltern um Hilfe.

Jetzt seid ihr dran: Wie könnt ihr Mia helfen, doch noch an das Souvenir zu kommen?

Auf dem 2. Arbeitsblatt findet ihr drei verschiedene Lösungen.

- 1 Legt die verschiedenen Lösungen der Geschichte mit den bunten Karten nach. Die Farben der Karten helfen euch dabei.
- 2 Diskutiert im Anschluss, für welche Lösung ihr euch entscheiden würdet.

Lösung 1:

- Mias Eltern **gehen** gemeinsam mit Mia zur **Bank** und **wecheln** das **Geld**. Nun kann sie das **Geschenk kaufen**.

Lösung 2:

- Ihre Eltern **schlagen** Mia **vor**, ein **Andenken selbst zu machen**. Dann **freut sich** **Emma** sicher noch mehr und sie **spart** sogar noch Geld.

Lösung 3:

- Mias Bruder **Paul** **mischt sich ein** und erzählt, dass er noch ein paar Münzen in der passenden **Währung hat**. Er könnte ihr **Geld leihen**, um das Geschenk zu kaufen. **Mia** könnte ihm die **Schulden** dann mit ihren Euros **zurückzahlen**.

Dein Name: Deine Klasse: 

AB 2: Ein perfektes Andenken

- 1 Nun ist er da: der letzte Urlaubstag in Kroatien. Gemeinsam mit ihren Eltern und ihrem Bruder Paul hat Mia den Sommerurlaub in der Hafenstadt Rijeka verbracht. Sie haben dort viele schöne Dinge erlebt: eine historische Burg besichtigt, Artisten in schwindelerregender Höhe bewundert und im türkisblauen Wasser am Strand um die Ecke gebadet.
- 5

- Nun möchte Mia ihrer Freundin Emma ein kleines Andenken aus dem Urlaub mitbringen. In einem kleinen Geschäft in der Fußgängerzone hat sie ein cooles Armband aus Muscheln entdeckt, das perfekt zu Emma passen würde. Leider hat Mia nur Euros. In Rijeka kann man aber nicht mit Euro bezahlen. Die kroatische Währung ist Kuna. „Mist“, denkt Mia, sie hatte sich doch schon so gefreut.
- 10

Mia überlegt, ihr Geld umzutauschen, um das Souvenir zu besorgen und so die passende Währung zu erhalten. Sie bittet dafür ihre Eltern um Hilfe.

Jetzt seid ihr dran: Wie könnt ihr Mia helfen, doch noch an das Souvenir zu kommen?

Seht euch die verschiedenen Lösungswege an.

- 1 Diskutiert, für welche Lösung ihr euch entscheiden würdet.
- 2 Schreibt dann einen der Lösungswege in Form einer kleinen Geschichte auf.

Dein Name: Deine Klasse: 

AB 3: Ein perfektes Andenken

- 1 Nun ist er da: der letzte Urlaubstag in Kroatien. Gemeinsam mit ihren Eltern und ihrem Bruder Paul hat Mia den Sommerurlaub in der Hafenstadt Rijeka verbracht. Sie haben dort viele schöne Dinge erlebt: eine historische Burg besichtigt, Artisten in schwindelerregender Höhe bewundert und im türkisblauen Wasser am Strand um die Ecke gebadet.
- 5

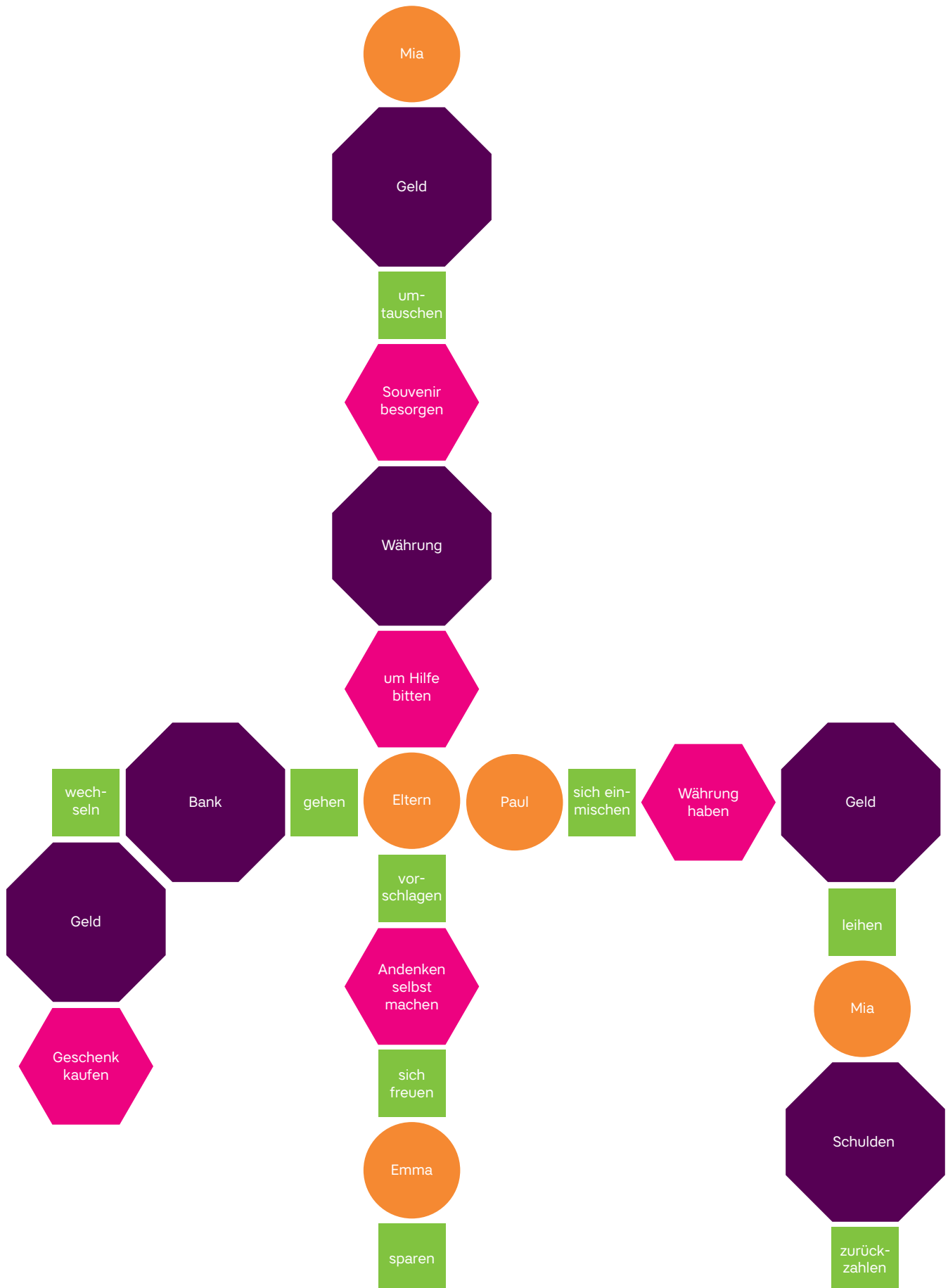
- Nun möchte Mia ihrer Freundin Emma ein kleines Andenken aus dem Urlaub mitbringen. In einem kleinen Geschäft in der Fußgängerzone hat sie ein cooles Armband aus Muscheln entdeckt, das perfekt zu Emma passen würde. Leider hat Mia nur Euros. In Rijeka kann man aber nicht mit Euro bezahlen. Die kroatische Währung ist Kuna. „Mist“, denkt Mia, sie hatte sich doch schon so gefreut.
- 10

Mia überlegt, ihr Geld umzutauschen, um das Souvenir zu besorgen und so die passende Währung zu erhalten. Sie bittet dafür ihre Eltern um Hilfe.

Jetzt seid ihr dran: Wie könnt ihr Mia helfen, doch noch an das Souvenir zu kommen?

- 1 Überlegt euch gemeinsam verschiedene Lösungen. Ihr könnt euch bis zu zwei Lösungen ausdenken und diese mit den Spielkarten legen.
- 2 Damit es leichter wird, haben wir den Start der Geschichte schon gelegt.

Lösungswege: Ein perfektes Andenken





Dein Name:

Deine Klasse:

AB 1: Die neue Hose

- 1 Laut klimpern die Münzen, als Paul sein Sparschwein auf den Kopf dreht, um das gesparte Geld herauszuschütteln. 30 Euro und 48 Cent zählt er. „Ob das für die neue Hose reicht?“ Er stapelt die Münzen zu einem hohen Turm.
- 5 Paul hatte bei Max aus der Parallelklasse eine coole Jeans mit Löchern auf dem Knie gesehen, die er auch gerne haben möchte. „Die hat jetzt jeder!“ sagt er zu seiner Mutter und zeigt ihr die Hose im Online-Shop, die nur 15 Euro kostet. „Eine Hose mit Löchern?“, fragt seine Mutter erstaunt. „Die musst du dir dann aber von deinem Taschengeld kaufen“.
- Jedoch warnt sie ihn und erklärt, dass es sich um einen Online-Shop in China handelt. Die Ware wird zwar oft günstig angeboten, aber es dauert meist mehrere Wochen, bis die Hose ankommt. Und nicht nur das! Zollgebühren und hohe Lieferkosten kommen noch obendrauf. Und sollte die Hose nicht passen, wird es echt kompliziert.
- 10 Paul zeigt seinen Eltern den Online-Shop, wo er das tolle Angebot gefunden hat. Seine Eltern zweifeln, ob das ein guter Anbieter ist und bitten ihn, sich noch andere Ideen überlegen soll. Paul denkt nach.

Jetzt seid ihr dran: Was würdet ihr an Pauls Stelle tun?

Auf dem 2. Arbeitsblatt findet ihr drei verschiedene Lösungen.

- 1 Legt die verschiedenen Lösungen der Geschichte mit den bunten Karten nach. Die Farben der Karten helfen euch dabei.
- 2 Diskutiert im Anschluss, für welche Lösung ihr euch entscheiden würdet.

Lösung 1:

- Paul **spricht** mit seiner Schwester **Mia** über die gewünschte **Anschaffung**. Mia **schlägt vor**, eine alte **Hose einfach selbst aufzupumpen**.
- Das macht viel mehr Spaß, **spart Geld** und Paul hat dann ein echtes Einzelstück.

Lösung 2:

- Paul **beschließt** erst einmal **auf einem Flohmarkt zu stöbern**, ob dort jemand eine ähnliche Hose zum Verkauf anbietet. Sein **Taschengeld** würde dann sogar für den Kauf **ausreichen**.

Lösung 3:

- Paul möchte nun doch lieber die Hose **im Bekleidungsgeschäft kaufen**. Momentan **fehlt** ihm aber noch etwas **Geld** dafür.
- Er **führt** daher nun ein **Haushaltsbuch**, um den Überblick über seine Finanzen zu behalten.
- Paul **spart** dadurch auch einen Teil seines **Taschengeldes**. Schon bald wird er sich seinen Wunsch erfüllen können.



Dein Name:

Deine Klasse:

AB 2: Die neue Hose

- 1 Laut klimpern die Münzen, als Paul sein Sparschwein auf den Kopf dreht, um das gesparte Geld herauszuschütteln. 30 Euro und 48 Cent zählt er. „Ob das für die neue Hose reicht?“ Er stapelt die Münzen zu einem hohen Turm.
- 5 Paul hatte bei Max aus der Parallelklasse eine coole Jeans mit Löchern auf dem Knie gesehen, die er auch gerne haben möchte. „Die hat jetzt jeder!“ sagt er zu seiner Mutter und zeigt ihr die Hose im Online-Shop, die nur 15 Euro kostet. „Eine Hose mit Löchern?“, fragt seine Mutter erstaunt. „Die musst du dir dann aber von deinem Taschengeld kaufen“.
- Jedoch warnt sie ihn und erklärt, dass es sich um einen Online-Shop in China handelt. Die Ware wird zwar oft günstig angeboten, aber es dauert meist mehrere Wochen, bis die Hose ankommt. Und nicht nur das! Zollgebühren und hohe Lieferkosten kommen noch obendrauf. Und sollte die Hose nicht passen, wird es echt kompliziert.
- 10 Paul zeigt seinen Eltern den Online-Shop, wo er das tolle Angebot gefunden hat. Seine Eltern zweifeln, ob das ein guter Anbieter ist und bitten ihn, sich noch andere Ideen überlegen soll. Paul denkt nach.

Jetzt seid ihr dran: Was würdet ihr an Pauls Stelle tun?

Seht euch die verschiedenen Lösungswege an.

- 1 Diskutiert, für welche Lösung ihr euch entscheiden würdet.
- 2 Schreibt dann einen der Lösungswege in Form einer kleinen Geschichte auf.



Dein Name:

Deine Klasse:

AB 3: Die neue Hose

- 1 Laut klimpern die Münzen, als Paul sein Sparschwein auf den Kopf dreht, um das gesparte Geld herauszuschütteln. 30 Euro und 48 Cent zählt er. „Ob das für die neue Hose reicht?“ Er stapelt die Münzen zu einem hohen Turm.
- 5 Paul hatte bei Max aus der Parallelklasse eine coole Jeans mit Löchern auf dem Knie gesehen, die er auch gerne haben möchte. „Die hat jetzt jeder!“ sagt er zu seiner Mutter und zeigt ihr die Hose im Online-Shop, die nur 15 Euro kostet. „Eine Hose mit Löchern?“, fragt seine Mutter erstaunt. „Die musst du dir dann aber von deinem Taschengeld kaufen“.
- Jedoch warnt sie ihn und erklärt, dass es sich um einen Online-Shop in China handelt. Die Ware wird zwar oft günstig angeboten, aber es dauert meist mehrere Wochen, bis die Hose ankommt. Und nicht nur das! Zollgebühren und hohe Lieferkosten kommen noch obendrauf. Und sollte die Hose nicht passen, wird es echt kompliziert.
- 10 **Paul zeigt** seinen **Eltern** den **Online-Shop**, wo er das tolle Angebot gefunden hat. Seine Eltern **zweifeln**, ob das ein guter Anbieter ist und bitten ihn, sich noch **andere Ideen überlegen** soll. **Paul** denkt nach.

Jetzt seid ihr dran: Was würdet ihr an Pauls Stelle tun?

- 1 Überlegt euch gemeinsam verschiedene Lösungen. Ihr könnt euch bis zu zwei Lösungen ausdenken und diese mit den Spielkarten legen.
- 2 Damit es leichter wird, haben wir den Start der Geschichte schon gelegt.

Lösungswege: Die neue Hose

